

Arbeitspapier 10: Begriff und Arten des Arbeitskampfes; Entwicklung des Arbeitskampfrechts

I. Zweck, Begriff und wirtschaftliche Bedeutung des Arbeitskampfes

1. Zweck
2. Begriff
 - a) Maßnahme von Arbeitnehmer- oder Arbeitgeberseite
 - b) Ausübung von kollektivem Druck mittels Zufügung von Nachteilen oder Abwehr
 - c) Störung der Arbeitsbeziehungen notwendig?

Arbeitskampf ist die zielgerichtete Ausübung von kollektivem Druck durch die Arbeitnehmer- oder Arbeitgeberseite mittels Zufügung von Nachteilen oder deren Abwehr

3. Wirtschaftliche Bedeutung (dazu **Material 7**)

II. Arbeitskampfinstrumente

1. Arbeitnehmerseite
 - a) Streik (Ursprung des Wortes: „to strike sails“ oder „to strike work“)
 - b) Partielle Leistungsverweigerung
 - c) Bummelstreik („Dienst nach Vorschrift“)
 - d) Betriebsblockade und Betriebsbesetzung
 - e) Boykott (Ursprung des Wortes: Charles Boycott = irischer Gutsverwalter)
 - f) Massenhaft ausgeübte Individualrechte
 - g) „Flashmob-Aktionen“ als eigenständiges Arbeitskampfinstrument?
2. Arbeitgeberseite
 - a) Aussperrung (Ursprung des Wortes: „to lock out“)
 - b) Betriebsstilllegung im Rahmen eines Streikbeschlusses (str. ob Arbeitskampfmaßnahme im engeren Sinn)
 - c) Massenänderungskündigung
 - d) Boykott
 - e) Streikbruchprämien und Betriebsfortführung

III. Formen des Arbeitskampfes

1. Parteien: Koalitionsgeführte und wilde Arbeitskämpfe
2. Ziele: Tarifvertragsbezogene und sonstige Arbeitskämpfe
3. Adressat: Haupt- und Unterstützungsarbeitskämpfe
4. Initiative: Angriffs- und Abwehrarbeitskämpfe
5. Zeitpunkt: Erzwingungs- und Warnarbeitskämpfe
6. Umfang: Flächen- und Schwerpunktarbeitskämpfe

IV. Entwicklung des Arbeitskampfrechts

1. Ausgangslage: Individualrechtlicher Vertragsbruch (Trennungstheorie)
2. BAG (GS) 1955: Einheitliche Betrachtungsweise (Einheitstheorie)
3. BAG (GS) 1971: Grundsatz der Verhältnismäßigkeit
4. BVerfG 1991: Verfassungsrechtliche Gewährleistung

V. Leitentscheidungen

BAG vom 28.01.1955, E (GS) 1, 291 = AP GG Art. 9 Arbeitskampf Nr. 1 = BB 1955, 605
(einheitliche Betrachtungsweise)

BAG vom 21.04.1971, E (GS) 23, 292 = AP GG Art. 9 Arbeitskampf Nr. 43 = DB 1971, 1061
(Grundsatz der Verhältnismäßigkeit)

BAG vom 10.06.1980, E 33, 140 = AP GG Art. 9 Arbeitskampf Nr. 64 = DB 1980, 1266
(Aussperrung im Grundsatz zulässig – Quotenrechtsprechung)

BVerfG vom 26.06.1991, E 84, 212 = AP Nr. 117 zu Art. 9 GG Arbeitskampf = NZA 1991, 809
(verfassungsrechtliche Gewährleistung)

BAG vom 23.09.2009 – 1 AZR 972/08, BAGE 132, 140 = AP GG Art. 9 Arbeitskampf Nr. 174 = NZA 2009, 1347 (streikbegleitende „Flashmob-Aktion“ zulässig)